

SMART

Unter SMART versteht man nach dem Duden modisch elegant, schneidig, clever. An dieser Stelle soll auch nicht Werbung gemacht werden für eine kleine Automarke, sondern es geht um eine Analyse, welche im Controlling oft eingesetzt wird.

Die SMART-Regel fasst Hinweise zur sachdienlichen Formulierung von Zielen und Vorgaben in einfacher Weise zusammen. Hierbei bedeuten:

S - Spezifisch: Ziele / Vorgaben sind konkret, eindeutig und situationsbezogen zu formulieren

M - Messbar: Ziele / Vorgaben sind möglichst zahlenmäßig (alphanumerisch) anzugeben, um zu orientieren und überprüfbar zu sein

A - Attraktiv: Ziele / Vorgaben müssen aufgabenbezogen und beeinflussbar sein

R - Realistisch: Ziele / Vorgaben müssen zwar anspruchsvoll, aber erreichbar sein

T - Terminierbar: Ziele / Vorgaben müssen eindeutige Terminangaben (Start-, Zwischen-, Endtermin) beinhalten.

Die SMART-Vorgehensweise wird oft bei Planungsprozessen von Controllerinnen und Controllern eingesetzt.

CONTROLLING NEWS NR. 08/2019 erscheint am 15.08.2019 zum Thema **Unternehmenssanierung**.